

In der Region Rivne beschlagnahmte die „OCU“ mit Unterstützung der Polizei eine Kirche der kanonischen Kirche



Der Kommunikationsdienst der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen 5. Oktober 2025.

Am 4. Oktober besetzten Mitglieder der sogenannten „OCU“ die Kirche der Geburt der Allerheiligsten Gottesgebälerin der Ukrainisch-Orthodoxen Kirche im Dorf Minkiwzi in der Region Rivne, wie unter Berufung auf den Telegram-Kanal „Dozor“ **berichtet wird.**

Die Vertreter der „OCU“ beschlossen, ein Gerichtsurteil zur illegalen Neuregistrierung der Kirche nicht abzuwarten. Sie erschienen mit gefälschten Dokumenten an der Kirche und brachen die Schlösser auf.

Die Besetzung wurde von Walerij Ostaptschuk geleitet, der in den OCU-Dokumenten als „Kirchendirektor“ bezeichnet wird.

Anwesende Polizisten verweigerten den Gemeindemitgliedern der Ukrainisch-Orthodoxen Kirche den Zutritt zu ihrer Kirche. Die Besetzer brachen die Kirchentüren auf, während Sicherheitskräfte zusahen.

Während einer illegalen Versammlung an die „OCU“ übergeben worden war. Die OCU hat seit 2008 eigene Räumlichkeiten im Dorf. Laut Anwohnern haben sich die Mitglieder seit ihrer Registrierung noch nie getroffen.

Quelle: <https://mospat.ru/de/news/93637/>